

Warum die Rhetorik des Klimawandels gleichzeitig erfolgreich ist und fehl schlägt

geschrieben von Adam Seth Levine, Reuben Kline | 14. Januar 2016

Adam Seth Levine, Reuben Kline

Trotz zahlreicher Verkündung von Anzeichen über die Bedrohungen durch den Klimawandel, halten die meisten Amerikaner es nicht für ein sehr wichtiges Problem, vor denen ihr Land steht. Auch sind sie nicht in weitläufiger Lobbyarbeit engagiert, es anzugehen.